



2. Adventsonntag Lesejahr A

Am zweiten Adventsonntag im Lesejahr A begegnen wir Johannes dem Täufer. Er war der gleichaltrige Cousin von Jesus, ein Prophet. Wir kennen ihn vor allem von den Evangelien im Advent als Wegbereiter Jesu. Er wollte, dass sich die Menschen für den Messias bereit machen. Auch uns ruft er dazu auf. Wie bereiten wir uns auf Jesus vor?



Liedvorschläge zum Advent

Im Advent, im Advent, Liederbuch Religion, Nr. 91

Text: Rolf Krenzer; Musik: Detlev Jöcker

Dieses Lied kann man, wie viele Adventlieder, während der ganzen Adventzeit singen und die Anzahl der Strophen der Anzahl der brennenden Kerzen am Adventkranz anpassen. Eine schöne Aufnahme zum Mitsingen mit der klassischen Begleitung von den Duisburger Philharmonikern kann man hier anhören: [Im Advent, im Advent - YouTube](#)

Das Licht einer Kerze, Liederbuch Religion, Nr. 93

Text: Rolf Krenzer; Musik: Peter Janssens

Der Text ist zwar etwas schwerer, aber man kann ihn mit den Kindern, die schon gut lesen können, schnell lernen. Die schöne Melodie von Peter Janssens hilft den Kindern dabei, sich den Text leichter zu merken. Wie bei den anderen Adventliedern, kann man die Strophen zur jeweiligen Zahl der brennenden Kerzen singen. Hier eine Aufnahme auf YouTube: [Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht - YouTube](#)

Ja, dann ist Advent, 40 schönste Advent- und Weihnachtslieder, S. 7

Text und Musik: Detlev Jöcker

Das Lied haben „Die Liedertester“ mit den Kindern erfolgreich getestet: [Kids: Ja, dann ist Advent | Die Liedertester \(die-liedertester.at\)](#)

Dort findet man auch den Link zum Download des Liederheftes als pdf.

Menschen auf dem Weg, God for You(th), Nr. 399

Kling, klang, Nikolaus, Singen wir im Schein der Kerzen (Das Weihnachts- und Winterliederbuch von Lorenz Maierhofer), S. 45.

Dieses Lied ist schön und einfach, und die Kinder singen es gerne. Beim Refrain kann man eine oder mehrere Triangeln zum Einsatz bringen, was Kinder mit Begeisterung machen.

Das Lied kann man sich hier anhören: [Kling, klang, Nikolaus - YouTube](#)

Das Liederbuch „Singen wir im Schein der Kerzen“ kann ich für die Weihnachts- und Winterzeit nur empfehlen. Auf mehr als 200 sehr schön illustrierten Seiten findet man viele Lieder, sowie auch Singspiele und Mini-Musicals. Eine Vorschau des Inhalts gibt es hier: [Lorenz Maierhofer, SINGEN WIR IM SCHEIN DER KERZEN - das Weihnachts- und Winterliederbuch - YouTube](#)

Im Schein der Kerze, Singen wir im Schein der Kerzen (Das Weihnachts- und Winterliederbuch von Lorenz Maierhofer), S. 11

Text und Musik: Lorenz Maierhofer

Dieses Lied habe ich mit den Kindern für den Adventkalender der Jungen Kirche im Dezember 2020 auf Distanz aufgenommen. Es ist ein Lied, welches man in der ganzen Adventzeit singen kann: [Adventkalender Tag 13 - Im Schein der Kerze - YouTube](#)



Linkliste

Ausmalbilder zum Evangelium: [Ausmalbilder zum Sonntags-Evangelium | Erzbistum Köln \(erzbistum-koeln.de\)](#)

Evangelien in Leichter Sprache: [Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](#)

Messmodelle der Jungschar Wien: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: [Kinderpastoral](#) und [Kindergottesdienst Katholisch: Kindergottesdienst Katholisch \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](#)

Reli.kreativ Ausgaben: [Reli.kreativ \(erzdioezese-wien.at\)](#)

Advent bei Kinderpastoral: [Kinderpastoral](#)

Advent bei Familien234.de: [Familie 234 - Advent - Das Fest \(familien234.de\)](#)

Einige Anregungen zu Advent und Weihnachten gesammelt: [Advent und Weihnachten - Katholische Jungschar](#)

Spielideen und vieles mehr zur Advent- und Weihnachtszeit bei: [Advent und Weihnachten in der Jugendarbeit › Jugendleiter-Blog](#)

Für die Arbeit mit Familien zur Advent- und Weihnachtszeit findet man hier ein Heft zum Download: [final screen \(erwachsenenbildung-ekhn.de\)](#)

Mit Kindern Feste feiern—Anregungen für kleine Aktionen im Gottesdienst: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

Ideen und Texte rund um Nikolaus findest du im Archiv von Familien feiern Feste [Hl. Nikolaus - Familien feiern Feste \(familien-feiern-feste.net\)](#) und im Heft [+Nikolaus \(kath-kirche-vorarlberg.at\)](#)



2. Adventssonntag

Matthäus 3,1-12

Johannes hilft den Menschen, dass sie sich für Gott vorbereiten.

Die Leute wussten noch nicht, dass Jesus kommt.

Nur einer wusste Bescheid.

Das war Johannes.

Johannes war ein Prophet.

Ein Prophet ist ein Mensch, der in seinem Herzen mit Gott redet.

Der Prophet erzählt den anderen Menschen, was Gott im Herzen gesagt hat.

Johannes stellte sich in der Wüste hin.

In der Wüste ist viel Platz.

Und viel Sand.

Johannes rief laut:

Bald kommt der Sohn von Gott zu euch.

Macht euch bereit.

Macht eure Herzen bereit.

Viele Menschen kamen zu Johannes.

Die Menschen sagten die bösen Gedanken, die in ihrem Herzen waren.

Die Menschen wollten ein gutes Herz haben.

Damit Gott in ihr Herz kommen kann.

In der Nähe von Johannes war ein Fluss.

In dem Fluss war viel Wasser.

Johannes taufte die Menschen in dem Wasser.

Taufen heißt:

Die Menschen in Wasser tauchen.

Und dabei beten.

Johannes sagte:

Ich kann euch nur mit Wasser waschen.

Wenn Jesus kommt, bringt Jesus den Heiligen Geist mit.

Der Heilige Geist wäscht euer Herz rein.

Der Heilige Geist wäscht alle bösen Gedanken weg.

Freut euch auf Jesus.

Jesus ist viel stärker als ich.

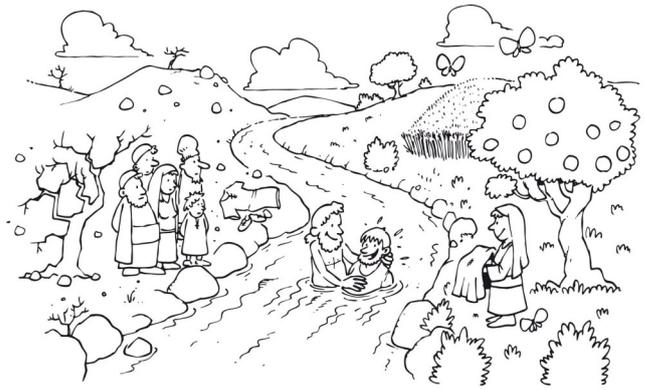
Jesus kann euch viel besser helfen, damit ihr für Gott bereit seid.

Einige Religions·gelehrte lachten über Johannes.

Johannes schimpfte.

Johannes sagte:

Ihr seid dumme Religions·gelehrte.



Quelle: www.familien234.de - AuzonB&B zum 2. Adventssonntag im Leseghr A / M 3, 1-12

Ihr denkt, ihr müsst euch nicht auf Jesus vorbereiten.

Aber das ist falsch.

Jesus kann in jedes Herz hinein sehen.

Jesus weiß genau, wer sich vorbereitet hat.

Alle, die sich vorbereitet haben, können sich freuen.

[2. Adventssonntag | Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](http://www.evangelium-in-leichter-sprache.de)



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Aktion für alle Adventsontage

Für die Adventsontage bietet sich an, ein verbindendes Element zu schaffen, bei dem die anwesenden Kinder tätig werden können. Dieses Element kommt in jedem Gottesdienst vor. Die Kinder versammeln sich dazu am Beginn des Gottesdienstes.

Siehe 1. Adventsontag, zB.:

- *Die Krippe gemeinsam aufbauen.*
- *Einen Adventweg oder den Weg zur Krippe legen, den wir mit Maria und Josef mitgehen.*
- *Einen „Adventkalender“ für die Kinder, den sie jeden Sonntag öffnen dürfen.*

Spielidee zu Beginn: Warten

*Der*die Leiter*in des Gottesdienstes stellt auf seinem*ihrem Handy einen Timer von 1 Minute. Alle Kinder sitzen. Auf ein Signal hin wird der Timer gestartet. Wenn ein Kind denkt, es wäre 1 Minute vorbei, steht es auf.*

Einstieg: Der Weg ist verstellt

*Zu Beginn des Gottesdienstes ist der Weg (zum Altar) mit Schachteln blockiert. Auf den Schachteln stehen Sätze, warum der Weg zu Gott manchmal „verstellt“ sein könnte, zB.: Jemand ist traurig. Jemand hat Angst. Jemand hat Streit. Jemand denkt nur an sich selbst. Jemand hat so viel Arbeit. Jemandem ist langweilig. Jemand ist krank. Jemand sitzt nur vor dem Fernsehen/ Computer/ Spielkonsole. Jemand ist schlecht gelaunt. Jemand wird verspottet. Jemand ist einsam. usw.—Es sollten viele Schachteln unterschiedlicher Größe sein, es können Sätze auch zwei- oder dreimal draufstehen. Unter den Schachteln kann ein ausgerollter Teppich den Weg zu Gott symbolisieren. Der*die Vorsteher*in des Gottesdienstes oder jemand aus dem Kinderliturgie-Team erläutert: Was ist denn da los? (Kinder eventuell antworten lassen und gemeinsam überlegen, warum denn hier der Weg verstellt ist.)*

Im heutigen Evangelium geht es um das Ankommen-können. Jesus will zu uns kommen, er will bei uns sein. Aber manchmal ist das gar nicht so einfach für ihn. Das hat auch Johannes der Täufer gewusst. Er hat die Menschen aufgerufen, sich auf Jesus vorzubereiten. Wir hören später, was er den Menschen gesagt hat.

Die Schachteln bleiben noch bis zur Predigt liegen.

Nach: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Kyrie

Herr Jesus, du bist Gottes Sohn. Herr, erbarme dich.

Du bist Mensch geworden und willst uns nahe sein. Christus, erbarme dich.

Mach uns bereit dafür. Herr, erbarme dich.

Tagesgebet

Guter Vater,

jetzt ist schon der zweite Adventsontag.

Das Weihnachtsfest rückt immer näher.

Das Fest kommt zwar näher,

aber du selbst bist manchmal sehr weit weg von uns.

Wir verlieren dich aus den Augen,

wir versperren uns selbst den Weg,

auf dem du zu uns kommen willst.

Denn du kommst uns entgegen.

Dafür danken wir dir,

der du lebst und bei uns sein möchtest

jetzt und alle Tage und in Ewigkeit. Amen.

[Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Einstieg alternativ

Zu Beginn des Gottesdienstes werden Kinder durch den Kirchenraum geschickt, die laut rufen:

„Macht euch bereit!“ (oder auch „Bereitet dem Herrn den Weg!“).

Dann könnt ihr gemeinsam eine „Wüste“ vor dem Altar gestalten (braune Tücher, Steine in unterschiedlichen Größen, dürre Zweige etc.). Beim Evangelium kann eine (biblische) Figur als Johannes in die Wüste gestellt werden.

Gebet

Guter Gott,

in der Adventzeit bereiten wir uns auf dein Kommen vor.

Wir bitten dich:

Lass uns die Wege ebnen, damit wir zu dir finden,
und du den Weg zu uns. Amen.

Nach: KinderGottesdienstGemeinde (KGG). Hilfen für den Kinder- und Familiengottesdienst Hrsg.: Kath. Jungschar/
Kinderpastoral Linz, Nr. 82, 2009/2010. linz.jungschar.at

Nach dem Evangelium: Der Weg ist verstellt (Teil 2)

Johannes der Täufer hat den Menschen gesagt, dass sie auch etwas dazu tun müssen, damit Jesus zu ihnen kommen kann. Wer weiß noch, was er gesagt hat? (Kinder antworten lassen.)

Macht euch bereit! Bereitet dem Herrn den Weg! - Was das genau heißen könnte, werden wir jetzt herausfinden.

Hier vor uns ist der Weg in die Kirche/ zu Jesus. Das heißt, den Weg sieht man eigentlich gar nicht, weil da so viele große Dinge draufliegen. Diese wollen wir jetzt gemeinsam wegräumen, damit der Weg frei wird. Das sind aber keine einfachen Dinge, das sind schon besondere. Wer von euch kann eine dieser Schachteln hier nach vorne bringen? Einige Kinder können nun gemeinsam eine große Schachtel nach vorne bringen und vorlesen, was darauf steht. Gemeinsam wird nun mit den Kindern und Erwachsenen überlegt, was gegen den Zustand, der auf der Schachtel steht, getan werden kann. Dann wird die Schachtel an einen Ort getragen, wo sie niemandem im Weg steht. So werden auch die anderen Schachteln weggeräumt. Je nach Zeit werden nur ausgewählte Sätze vorgelesen und besprochen.

Ich glaube, so etwas hat Johannes gemeint, als er gesagt hat: Macht euch bereit! Bereitet dem Herrn den Weg! - Wenn wir andere trösten, wenn sie traurig sind (hier wird zusammengefasst, was die Kinder genannt haben), wenn wir das nicht nur sagen, sondern auch tun, dann kann Jesus zu uns kommen, dann ist er richtig bei uns – dann können wir auch richtig Weihnachten feiern!

Nach: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Lichtertanz

Zum Taize-Gesang „Christus, dein Licht“. Aufstellung im Kreis, jedes Kind hält ein Teelichtglas vor seiner Körpermitte in den Händen.

Christus, dein Licht
verklärt unsere Schatten.
Lasse nicht zu,
dass das Dunkel zu uns spricht.

Christus, dein Licht
erstrahlt auf der Erde,
und du sagst uns:
Auch ihr seid das Licht.

4 Schritte zur Mitte, das Licht zum Gesicht heben
stehen bleiben, ins Licht schauen

4 Schritte rückwärts, das Licht zur Körpermitte senken
stehen bleiben

4 Schritte zur Mitte, das Licht zum Gesicht heben
mit 4 Schritten um die rechte Schulter drehen

4 Schritte rückwärts, das Licht zur Körpermitte senken
stehen bleiben

Aus: KinderGottesdienstGemeinde (KGG). Hilfen für den Kinder- und Familiengottesdienst. Hrsg.: Kath. Jungschar/
Kinderpastoral Linz, Nr. 72, 2007/2008. linz.jungschar.at

Ideen zum Heiligen Nikolaus

Wir feiern in wenigen Tagen das Fest eines ganz besonderen Heiligen, des Hl. Nikolaus. Alle Kinder freuen sich darauf. Nikolaus ist der Schutzpatron der Kinder und lebte vor vielen hundert Jahren. Er erzählte den Menschen von Gott, brachte Freude in ihr Leben und tat ihnen Gutes. Darum erinnern wir uns gerne an ihn und wollen ihn zum Vorbild nehmen. Er war ein Wegbereiter für Jesus, eine Stimme für Gott, genau so wie Johannes der Täufer, von dem wir im Evangelium hören.

Erzählung vom Hl. Nikolaus

Nikolaus wuchs in einer reichen Familie auf. Schon als Kind half er gerne anderen Menschen, denen es nicht so gut ging wie ihm. Als er erwachsen wurde, ließ er sich zum Priester weihen und erzählte von Gott und seiner Liebe zu den Menschen.

Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.

Alle sprechen: Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.

Nikolaus wollte den Menschen helfen, die in Not geraten waren. Er wollte aber dafür keinen Dank, darum tat er es oft heimlich. So warf er zum Beispiel einer Familie in der Nacht Säckchen mit Gold ins Haus, damit die Familie genug Geld hatte und Essen kaufen konnte. Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.—Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.

Nikolaus war sehr beliebt bei den Menschen, weil sie wussten, dass er ihnen half. Als nun einmal ein paar Seeleute in einen schlimmen Sturm gerieten, riefen sie Nikolaus zu Hilfe. Nikolaus kam tatsächlich zu ihnen und der Sturm beruhigte sich, sie kamen wieder sicher ans Land. Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.—Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.

Nikolaus war Bischof in Myra, einer Stadt in der heutigen Türkei. Seine guten Taten machten ihn aber bekannt und beliebt auf der ganzen Welt. Er ist ein Bote Gottes, ein Bote der Freude und des Lichtes. Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.—Lasst uns wie Nikolaus den Weg für Gott bereiten.

Nach: KinderGottesdienstGemeinde (KGG). Hilfen für den Kinder- und Familiengottesdienst Hrsg.: Kath. Jungschar/ Kinderpastoral Linz, Nr. 136, 2020/2021. linz.jungschar.at

Aktion

*Du hast eine Mitra und einen Bischofsstab vorbereitet. Jedes Kind darf sich die Mitra aufsetzen, den Stab halten und sich dazu ein Beispiel überlegen, wann es „Nikolaus“ sein kann und Freude und Licht ins Leben anderer bringt. Dann lädst du die Kinder ein, auch heute oder in den nächsten Tagen einem Menschen mit einer Kleinigkeit Freude zu machen, zB. mit einer Zeichnung, einer kleinen Kerze, einem kleinen Nikolaussackerl, das vor die Tür von Freund*innen oder Nachbar*innen gelegt wird—diese Dinge könnt ihr natürlich gemeinsam im KiWoGo/ in der Gruppenstunde gestalten. Oder ihr nehmt gemeinsam an einer Sammelaktion für benachteiligte Kinder teil, wo zB. Spielzeug gespendet werden kann.*

Jede*r von uns kann Nikolaus sein. Wir können alle mithelfen, dass unsere Welt freundlicher wird!

Bastelidee Nussschalenkerzen

Dafür brauchst du halbe leere Nussschalen, flüssiges Wachs und kurze Dochte. Mache das Wachs heiß, bis es flüssig ist, gieße es in die halbe Nussschale und stecke einen kurzen Docht hinein. Achte darauf, dass er gerade steht. Lass das Wachs auskühlen. Die Nussschalenkerzen können auch auf Wasser schwimmen.

Experiment

Füllt eine große Schüssel/ Wanne mit Wasser. Du hast mindestens zwei Spielzeugboote mit. Eines kommt mit Bausteinen beladen ins Wasser, eines hat keine Ladung. Mit einem Marker zeichnest du den jeweiligen Wasserstand am Schiff an. Dann ladet um und beobachtet, wie weit die Schiffe nun ins Wasser sinken.